



## Original-Ersatzteile: Kegel- und Tellerräder für W 198-Hinterachsen: Wieder erhältlich: Hinterachsübersetzungen für den 300 SL

Original-Ersatzteile: Kegel- und Tellerräder für W 198-Hinterachsen: Wieder erhältlich: Hinterachsübersetzungen für den 300 SL  
Die Teller- und Kegelräder sämtlicher Hinterachsübersetzungen des 300 SL (W 198) sind wieder als Original-Ersatzteil verfügbar. Über die aufwendige Nachfertigung kann Mercedes-Benz Classic nun auch solche Übersetzungsverhältnisse erneut anbieten, die zum Teil über mehrere Jahrzehnte nicht mehr erhältlich waren. Das macht Fahrzeugrestaurierungen des berühmten "Flügelträgers" und des Roadsters mit höchster Authentizität möglich. Die Maschineneinstellpläne von Mercedes-Benz aus den 1950er-Jahren garantierten bei der Nachfertigung Präzision auf Spitzenniveau - für höchste Laufruhe und faszinierende Fahrdynamik auch mehr als 60 Jahre nach der Premiere des faszinierenden Sportwagens im Jahr 1954.  
Der Mercedes-Benz 300 SL (W 198) fasziniert seit Mitte der 1950er-Jahre als Supersportwagen mit außerordentlichen Fahrleistungen, technischen Wurzeln im Rennsport und einer epochalen Ästhetik. Die Standardübersetzung der Hinterachse beträgt 1:3,64 - so ist eine Höchstgeschwindigkeit von 235 km/h möglich. Damit die Kunden das Fahrzeugpotenzial ganz nach ihrer persönlichen Präferenz ausschöpfen können, bietet die Stuttgarter Marke damals die 300 SL-Typen auf Wunsch auch mit alternativen Hinterachsübersetzungen an. Hierdurch lässt sich die Charakteristik des Fahrzeugs weitervariieren - entweder in Richtung hohe Endgeschwindigkeit (bis zu 250 km/h) oder in Richtung hohe Beschleunigung.  
Die Standardübersetzung ist seit jeher als Mercedes-Benz Originalteil lieferbar. Doch Kegel- und Tellerradsätze vieler individueller Varianten sind seit längerer Zeit nicht mehr vorrätig gewesen. Um wieder das komplette Sortiment der Hinterachsübersetzungen für den 300 SL "Flügelträger" (Baumuster 198.040 und 198.043, Bauzeit 1954 bis 1957) und für den 300 SL Roadster (Baumuster 198.042, Bauzeit 1957 bis 1963) anbieten zu können, hat Mercedes-Benz Classic sie nun mit höchster Authentizität nachfertigen lassen.  
Volles Sortiment für exklusive Klassiker  
Das Spektrum der Hinterachs-Rädersätze mit den Teilenummern A 198 350 00 39 bis A 198 350 09 39 reicht von den Übersetzungen 1:3,25 für höchste Geschwindigkeit bis 1:4,11 für höchste Beschleunigung. Als Zwischenstufen umfasst das Angebot der Hinterachsübersetzungen zudem die Verhältnisse 1:3,42 (für höhere Geschwindigkeit) und 1:3,89 (für höhere Beschleunigung). Damit können wieder die Hinterachsen der verschiedenen Varianten des W 198 original instandgesetzt werden. Die Rädersätze sind - wie jedes andere Ersatzteil von Daimler - über alle Mercedes-Benz Vertriebspartner im 24-Stunden-Service lieferbar.  
Neben den Hinterachsgetrieben für die beiden Varianten des 300 SL (W 198) hat Mercedes-Benz Classic auch die entsprechenden Teile für die SL-Nachfolgebaureihe W 113 ("Pagode", 1963 bis 1971) erneut aufgelegt, ebenso für die sportlich-luxuriösen Typen 300 S und 300 Sc (W 188, 1951 bis 1958) sowie die Repräsentationslimousinen Mercedes-Benz 300 (W 186 und W 189, 1951 bis 1962) und Mercedes-Benz 600 (W 100, 1963 bis 1981). Dazu kommen Rädersätze für die Hinterachsen der S-Klasse-Vorgänger W 111/112 (1959 bis 1968) und W 108/109 (1965 bis 1972) sowie für die Baureihe W 136 mit den Nachkriegstypen 170 V, 170 D, 170 S, 170 S-V und 170 S-D (1946 bis 1955).  
Die Nachfertigung der Rädersätze hat im Fall des 300 SL den Bau neuer Werkzeuge bedingt. Die Schmiederohrteile werden auf originalen Verzahnungsmaschinen bearbeitet, die weltweit nur an eine Handvoll Unternehmen ausgeliefert wurden. Die notwendigen Maschineneinstellpläne sorgen für absolute Authentizität. Sie gehören zur besonderen historischen Kompetenz von Mercedes-Benz.  
Weitere Informationen zu Preisen und Verfügbarkeit sind in der Teilesuche der Webseite [www.mercedes-benz.com/classic-teile](http://www.mercedes-benz.com/classic-teile) zu finden.  
Verfügbare Hinterachsübersetzungen für den 300 SL (W 198)  
300 SL "Gullwing" (W 198)  
A 198 350 00 39: Übersetzung 1:3,42 (Sonderwunsch für höhere Spitzengeschwindigkeit)  
A 198 350 01 39: Übersetzung 1:3,64 (Standard)  
A 198 350 02 39: Übersetzung 1:3,25 (Sonderwunsch für höchste Spitzengeschwindigkeit)  
A 198 350 04 39: Übersetzung 1:4,11 (Sonderwunsch für höchste Beschleunigung)  
A 198 350 05 39: Übersetzung 1:3,89 (Sonderwunsch für höhere Beschleunigung)  
300 SL Roadster (W 198 II)  
A 198 350 03 39: Übersetzung 1:3,64 (Standard)  
A 198 350 06 39: Übersetzung 1:3,25 (Sonderwunsch für höchste Spitzengeschwindigkeit)  
A 198 350 07 39: Übersetzung 1:3,42 (Sonderwunsch für höhere Spitzengeschwindigkeit)  
A 198 350 08 39: Übersetzung 1:3,89 (Sonderwunsch für höhere Beschleunigung)  
A 198 350 09 39: Übersetzung 1:4,11 (Sonderwunsch für höchste Beschleunigung)  
Ansprechpartner:  
Manuel Müller  
Kommunikation Mercedes-Benz Classic  
Tel.: +49 711 17-49605  
Fax: +49 711 3052129643  
Ralf Glaser  
Leiter Mercedes-Benz Classic Marketing  
Presse-Kommunikation  
Tel.: +49 711 17-49724  
Fax: +49 711 3052149048  
Mobil: +49 151 58612388  


### Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

### Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

Über DaimlerDie Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden.

Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAI). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. €, das EBIT betrug 10,8 Mrd. €.